

## **Hof: "Tag der Logistik" bei HASSMANN Hof mit Bundesstaatsekretärin Dorothee Bär**

Jeden Tag besser werden. Mit Leidenschaft, Verantwortung und Innovationen.

Unter diesem Motto fand am 27.04.2017 der "Tag der Logistik" auf dem Gelände der HASSMANN KG in Hof statt. In ganz Deutschland und darüber hinaus konnte jeder Interessent, vom Schüler über den berufstätigen Experten bis zum Rentner, an diesem Aktionstag bei einer der rund 400 Veranstaltungen kostenfrei einen Blick hinter die Kulissen der Logistik werfen. In Kooperation mit der Logistik Agentur Oberfranken e.V. wurde dieser Tag bei Hassmann auf die Beine gestellt. 120 interessierte Schüler aus fünf Hofer Schulen, informierten sich am Vormittag über logistische Prozesse und Berufsbilder. In verschiedenen Gruppen konnten die Jugendlichen zudem an einem Model das Beladen einer Wechselbrücke simulieren, Einblicke in ein modernes Großraumbüro mit Doppelbildschirmen und Internettelefonie gewinnen, Hubameise fahren aber auch Smart-Home Systeme wie COQON und die Online-Bestellplattform "GC-Online Plus" kennenlernen. Neben Grußworten von Hof's Oberbürgermeister Dr. Harald Fichtner, war ein weiteres Highlight die Rede von Politikerin Dorothee Bär, parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und Koordinatorin der Bundesregierung für Güterverkehr und Logistik. Frau Bär ging vor Ort auf die Zukunftsaussichten der Berufsgruppe LKW-Fahrer ein. Sie nannte sie die Logistikmanager von morgen, informierte die Jugendlichen über die fortschreitende Automatisierung mit selbstfahrenden LKW's, wies aber auch auf den immer größer werdenden Fachkräftemangel hin und warb so für das Berufsbild. Bär konnte sich bei einem Rundgang durch das Firmengelände der Hassmann KG einen Eindruck verschaffen und lobte den Großhandel als eine innovative und moderne Firma. Weiter erklärte sie den Teilnehmern, das Deutschland nicht nur Fußballweltmeister sondern auch Logistikweltmeister sei und zeigte sich begeistert von Unternehmen die verlässlich, fleißig und pünktlich arbeiten würden und somit die deutschen Tugenden weiterleben lassen. Über drei Millionen Beschäftigte in Deutschland im Logistiksektor gibt es, die Bundestagsabgeordnete machte deshalb auch am Ende ihrer Rede den Jugendlichen nochmals Mut, einen Beruf in diesem Gebiet zu ergreifen. Denn bis zum Jahr 2030 werden die Bundesländer im gesamten einen Zuwachs von 40% beim Güterverkehr erleben. Deshalb sei die Berufswahl im Logistiksektor zukunftssicher, so Dorothee Bär.

In der gut besuchten Abendveranstaltung referierte Prof. Dr. Fridtjof Langenhan von der Hochschule Hof vor knapp 50 Zuhörern zum Thema "Disruptiv und autonom? Neue Geschäftsmodelle für die Logistik!" Im Anschluss lud Dirk Bonow, persönlich haftender Gesellschafter der Hassmann KG, Gäste zu einer Führung hinter die Kulissen des Großhandels ein. Hier erfuhren die interessierten Teilnehmer, wie maximale Logistikeffizienz mit der Verbindung von Tradition und Fortschritt zusammen spielen. Im inspirierenden Ambiente des HASSMANN-Ausstellungs-Raums elements sorgte ein abschließender Imbiss für einen lockeren Ausklang eines spannenden Logistik-Tages.